

## Unser Angebot:

## Zuständig für:

Wir unterstützen Sie bei Problemen mit Finanzen, Arbeit, Energie, Wohnung, Gesundheit, Schulden, Kinderbetreuung, Umgang mit Behörden usw. Geme vermitteln wir Ihnen passende Hilfen. Bei Bedarf stellen wir Kontakte her und begleiten Sie zum Erstgespräch ins Jobcenter, beim Arzt, ins Rathaus, bei sozialen Diensten etc.

### Wir bieten Unterstützung an, wenn Sie ...

- von Ihrer Gemeinde in einer Notunterkunft untergebracht sind.
- Mietshalden haben oder Ihre Stromrechnung nicht bezahlen können.
- aus Ihrem Mietvertrag gekündigt wurden.
- vorübergehend bei Bekannten leben.
- niemanden haben, an den Sie sich mit Ihren Sorgen und Nöten wenden können.



Aichwald	Hochdorf
Altbach	Königen
Baltmannsweiler	Lichtenwald
Hohengehren	Plochingen
Deizisau	Reichenbach a.d. Fils
Esslingen	Wernau

Menschen in Notlagen zu helfen ist seit 1830 Aufgabe der Evangelischen Gesellschaft (eva). In etwa 150 Diensten, Beratungsstellen, Wohngruppen und Heimen kümmern sich heute etwa 1300 hauptamtlich Mitarbeitende um Menschen in allen Lebenslagen – von der Geburt bis ins hohe Alter. Unterstützt werden sie von über 1100 Ehrenamtlichen und Freiwilligendienstleistenden.

Die eva hilft Schwangeren, Kindern, Jugendlichen und Familien, Wohnunglosen, arbeitslosen, suchtkranken und psychisch erkrankten Menschen genauso wie Flüchtlingen, HIV-Betroffenen und älteren Menschen. Als große diakonische Trägerin ist sie in Stuttgart, im Landkreis Esslingen und im Rems-Murr-Kreis präsent. [www.eva-stuttgart.de](http://www.eva-stuttgart.de)



## Evangelische Gesellschaft



## TEILHABE • ORIENTIERUNG • PRÄVENTION



## Kontakte:

**Evangelische Gesellschaft**  
**eva**  
Tagestreff  
**Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V.**  
Paulinenstraße 16 • 72622 Nürtingen

**Daniel Richter**  
Mobil 0151 40654962  
  
Daniel.richter@eva-stuttgart.de

**Simon Pulm**  
Mobil 0170 9054249  
  
Simon.pulm@eva-stuttgart.de

## Projektbeschreibung:

Im Rahmen des Projekts **TOP-ES** findet niederschwellige Verweis-Beratung im Landkreis Esslingen statt. Diese richtet sich an wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen. Ziel ist es, die Adressaten in das bestehende Hilfesystem zu vermitteln, sowie ihre Teilhabe und Integration zu stärken.

Das Projekt wird zwischen 2022 und 2026 angeboten von den Trägern Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Esslingen e. V. (AWO), Evangelische Gesellschaft (eva), Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen und Heimstatt Esslingen e.V.

**TOP-ES** kooperiert mit der Stelle zur Mietschuldenübernahme des Landratsamtes Esslingen, um Wohnungslosigkeit auf Grund von Miet- oder Energieschulden zu vermeiden.

Das Projekt „**TOP-ES**“ wird im Rahmen des Programms „EhAP Plus - Eingliederung hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

**TEILHABE**  
**ORIENTIERUNG**  
**PRÄVENTION**

**RAUM ESSLINGEN**